



# C. G. CARUS

## *Vorlesungen über Psychologie*

*Mit einer Einführung und Anmerkungen herausgegeben  
von Dr. Edgar Michaelis*

**500 Seiten. Geh. M 10.80, Leinen M 12.50**

Bei seinem Erscheinen vor einem Jahrhundert noch von Goethe in seiner umfassenden Bedeutung gewürdigt, bildet dieses Werk des Carus eine Grundlegung der Seelenkunde, die gerade unserer verworrenen Zeit helfen kann, das Bild des Menschen wieder aufzurichten.

Die Neuausgabe dieses bedeutsamen Werkes in einer Zeit, da die psychologische Betrachtungsweise bestimmend eingreift in weiteste Bezirke menschlichen Tuns, will deshalb nicht lediglich eine pietätvolle Erinnerung sein, sondern entspricht einem bewußten Willen: sie soll zu einer außergewöhnlichen Persönlichkeit zurückführen, die tief in die letzten Zusammenhänge hineinblickte und das „höhere Müssen nach einer unabweisbaren Notwendigkeit“ ergriffen, erkannte und deutete. Der Herausgeber Edgar Michaelis umreißt in seiner Einleitung Bedeutung und Sinn der philosophischen Leistung von Carus und setzt sich hier wie in eingehenden Anmerkungen zum Texte auseinander mit Strömungen der Zeit (in besonderem den Anschauungen von Ludwig Klages und der Psychoanalyse Freuds). Dabei schlägt er den Bogen von ihm zu einem anderen Philosophen, der an der „Selbstsucht der Wissenschaft“ litt und der die „schöne große Seele suchte, die sich auch jetzt noch in harmonische, ebene Zustände einzuverleiben vermag“ — zu Friedrich Nietzsche. Und aus dieser überraschenden Konfrontierung ergibt sich ein Aspekt von vertiefter Bedeutung für unsere Zeit.

***Auslieferung in 8 Tagen***

**ROTAPFEL - VERLAG**  
***Erlenbach-Zürich / Leipzig***



Auslieferungslager auch in Stuttgart bei Koch, Neff & Oetinger und in Wien bei Hartleben